



TSV-Spiegel

Nr. 14 - 04/90

Herausgeber: Der Vorstand

Verantwortlich für Text und Anzeigen: Der Vorstand

...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...kurz...bündig...

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

gestattet mir zwei Rückblicke und einen Ausblick.

Der erste Rückblick gilt dem Kinderfasching, der wie jedes Jahr den Kindern viel Spaß bereitet hat. Aber nicht nur den Kindern gefällt der Nachmittag. Immer mehr Familien nutzen diese Veranstaltung als „Familienausflug zum Kinderfasching“ mit Kaffee und Kuchen für die Mütter und einer „Gerstenkaltschale“ für die Väter. Die Organisatoren freuen sich über diese Entwicklung und sagen: Weiter so und herzlich willkommen beim nächsten Kinderfasching.

Der zweite Rückblick gilt nicht dem Sportlerball, denn den gibt es nicht mehr, dafür haben wir das „Frühlingsfest“ aus der Taufe gehoben. Es bildet den Abschluß der Wintersaison und soll uns alle – nicht nur Mitglieder des TSV – schwungvoll in den Frühling führen. Der Besucherandrang beim ersten Frühlingsfest des TSV hat unsere Erwartungen weit übertroffen. Das neue Konzept ist von den Besuchern angenommen worden. Vielleicht haben wir schon mit dem ersten Fest den Durchbruch geschafft. Ich möchte nicht versäumen, dem Festausschuß unter der Leitung von Erhard Dreyer für Koordinierung der vielen Ideen und Organisation des Festes zu danken.

Und nun der Ausblick. Wir bekommen Besuch aus der DDR! Und zwar aus Zahna. Mehr dazu in diesem Heft.

Mit sportlichem Gruß

D. Lehmann



Nicole-Nadine Wittmann aus der Alten Dorfstraße ist das 700. Mitglied des TSV Blender. Während der Jahreshauptversammlung überreichte der 1. Vorsitzende, Detlef Lehmann, der achtjährigen, die bei den „Bienen“ im Verein aktiv ist, einen dicken Plüsch-Elefanten. Auch für das 800. Mitglied gibt es solch ein schönes TSV-Tier, hat Detlef Lehmann versprochen.

KH

Tischtennis

Ja, was war los bei uns?

Wie immer haben wir alle mit großem Einsatz bei unseren Punktspielen gekämpft, allerdings mit unterschiedlichem Erfolg. Dabei hat unsere II. Herren die Nase vorn. Die Mannschaft mit Nils Asmussen, Ralf Elfers, Axel und Uwe Hübner, Michael und Martin Sandmann sowie Hilmer und Udo Lerke erreichte den 1. Platz in der 4. Kreisklasse und wird somit aufsteigen.

Den undankbaren 3. Rang erreichte unsere I. Herrenmannschaft in der Kreisliga, punktgleich mit dem zweitplatzierten Team aus Holtum-Geest. Mit dem schlechteren Spielverhältnis ist der Aufstieg für den Neuling in der Kreisliga nur knapp verpaßt, obwohl die Truppe dem Tabellenersten zwei Niederlagen beibringen konnte.

Die Damen erkämpften sich in der Rückrunde vier Punkte mehr als in der Hinserie und belegen zum Abschluß mit 14:22 Punkten den 7. Rang in der II. Bezirksklasse. Der Klassenerhalt dürfte bei zehn Mannschaften somit gesichert sein.

Unglücklich agierte dagegen unsere III. Herrenmannschaft während der abgelaufenen Saison. Sie bildet das Schlußlicht in der 5. Kreisklasse.

Wieder einmal sind drei junge Tischtennisspieler/innen unseres Vereins zu den Ranglistenspielen des TT-Kreisverbands Verden eingeladen worden. Das sind: Nicole Remmin bei den Schülerinnen, Torsten Zech bei den Schülern B und Angelika Meyer bei den Mädchen. Für die Spiele, die im Mai ausgetragen werden, drücken wir unseren Nachwuchs-Talenten kräftig die Daumen.

Seit 1. April hat Arnold Lerke das Tischtennis-Jugendtraining, mittwochs von 17.30 bis 19.30 Uhr, übernommen. Der 31-jährige löst nach sieben Jahren Horst Hildebrandt ab, der mitgeholfen hat, die Jugendabteilung im Tischtennis aufzubauen. Er hat erfolgreiche Arbeit geleistet, wie an vielen Jungen und Mädchen, die jetzt bei den Erwachsenen spielen, zu sehen ist. Dafür danken wir ihm.

Mit sportlichem Gruß

Kornelia Hattermann



Uwe Wieseloh
An der Landwehr 4
28111 Blender/Einste
Tel. 04233-1328

Planung und Durchführung
sämtlicher Maurerarbeiten,
Festpreisbauten,
Reparaturen und Bauarbeiten

Gymnastik



Es war Ende Februar in einer stillen Mondnacht, als die Gymnastikdamen sich zu ihrer Kohl-und-Pinkel-Tour 1990 aufmachten. Punkt 18 Uhr trafen die abgehetzten jungen Frauen an der Turnhalle in Blender ein. Dicke Jacken, Mützen und Schals schützten uns vor Wind und Wetter. Gegen die innere Abkühlung halfen unsere „Christkindl“, die im Kinderwagen mit auf Tour gingen.

Der Weg führte uns über Varste, Oiste, Richtung Amedorf. In Oiste leuchteten noch die Sterne, doch bereits am Amedorfer Deich spielte Petrus uns böse mit! Wie aus Eimern goß und schneite es plötzlich, so daß wir uns schnellstens in Amedorf ins Trockene brachten. Osmers waren unsere letzte Rettung. Von hier aus konnte die triefendnasse Damengarde mit Autos zu Klose gebracht werden (inkl. Kinderwagen). Diese feuchte Einlage tat unserer guten Laune aber keinen Abbruch.

Nachdem einige Damen „trockengelegt“ worden waren und wir uns tüchtig gestärkt hatten, amüsierten wir uns mit altbewährten Kinderspielen wie z.B. „Schokoladeessen“. Nachdem unsere Lachmuskeln und Geschmacksnerven auf ihre Kosten gekommen sind, freuen wir uns auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Auf zur Kohl-tour!

Welche Gruppe? *Sabine Hainzen*
Marika

B & K
RECYCLING GmbH



Ahauser Straße 254 - 2724 Hellwege - Tel. 04264 / 2000

Schrott - Abbruch - Altpapier
Kunststoffabfälle - Containerdienst

Allgemeines

Besuch aus der DDR!

Nun möchtet Ihr wissen, wo Zahna liegt. Ich will es Euch verraten. Zahna liegt etwa 50 km südlich von Berlin in der Nähe der Lutherstadt Wittenberg. In Zahna gibt es den Sportverein BSG Aufbau Zahna. Er wird vom 1. Vorsitzenden, Steffen Leidecker, auf den folgenden Seiten kurz vorgestellt. Zwei Jugendfußballmannschaften dieses Vereins werden uns am Wochenende, 30. Juni/1. Juli, besuchen.

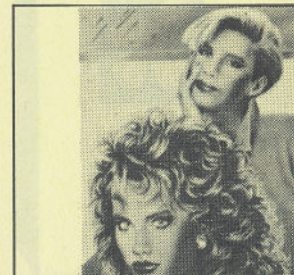


Ein Verein stellt sich vor

Die BSG „Aufbau“ Zahna wurde 1921 als VfB Zahna gegründet und steht somit kurz vor dem 70. Jubiläum. Von den 4500 Einwohnern der Stadt Zahna sind 480 Mitglied unseres Sportvereins. Das sportliche Angebot erstreckt sich von Fußball, Kegeln bis hin zu Reiten, Kraftsport, Leichtathletik und Volleyball. Innerhalb dieser Palette von Sportarten dominieren der Fußball und das Kegeln.

An Sportanlagen stehen uns zur Verfügung: 2 Fußballplätze, Turnhalle, Kegelbahn, Reitplatz. Eigentümer der Sportanlagen ist die Stadt Zahna. Von unserem Verein wird auf dem Sportgelände zusätzlich eine Gaststätte mit ca. 70 Plätzen bewirtschaftet.

Etwas genauer möchten wir unseren Bereich Fußball vorstellen: Unsere I. Mannschaft spielt in der zweithöchsten Spielklasse des Bezirkes Halle, in der Bezirksklasse. Sie nimmt dort augenblicklich den 6. Tabellenplatz ein.



Ab in den Frühling
mit neuen Ideen, Trends
und Techniken

SALON
WAHLERS

Mühlenberg 126, 2811 Blender
Tel. 04233/272

Allgemeines



Die II. Mannschaft kämpft in der 1. Kreisklasse gegen den Abstieg. Desweiteren verfügen wir über eine Altherrenmannschaft sowie einer großen Gruppe von Freizeitfußballern, die nicht am aktiven Spielbetrieb teilnehmen. Im Nachwuchsbereich sind alle Altersgruppen besetzt. Unser gesamter Nachwuchs spielt auf Kreisebene mit wechselndem Erfolg. Wir denken, daß diese ersten Zeilen als Visitenkarte unseres Vereins genügen. Mit freundlichen Grüßen
Leidecker
Vors. d. BSG „Aufbau“ Zahna

**Wir bauen
Vertrauen**
seit 1893



... natürlich termin- und kostentreu



**BAUGESCHÄFT
THÖLE** GmbH + Co KG

2811 BLENDER / HOLTUM-MARSCH
Telefon 0 42 33 / 6 53 - 6 55

WIR
BAUEN
ALLES –
AUCH ZUM
FESTPREIS
EIN- UND MEHR-
FAMILIENHÄUSER ·
WOHN- UND
GEWERBEBAUTEN ·
UMBAUTEN ·
SANIERUNGEN

PROSTHAUS, Sylke



Mecker- Ecke

Thema: Jahreshauptversammlung 1990

Am 26. Januar fand die Jahreshauptversammlung des TSV Blender statt. Aus terminlichen Gründen konnte ich erst gegen 21 Uhr erscheinen. Beim Betreten des kleinen Saals bei Klose war ich – gelinde gesagt – erschüttert. Ein Häufchen von 30 Personen verlor sich im Raum, Vorstandsmitglieder und Spartenleiter mit eingerechnet. Und das bei einem Mitgliederstand von 700 Personen (die Ehrung des 700. Mitglieds stand auf dem Programm). Meines Erachtens ist eine derartige Mißachtung der Jahreshauptversammlung auch eine Mißachtung der ehrenamtlichen Tätigkeiten des Vorstands. Das ist nicht nur unverständlich, sondern auch groß unfair. Die Mehrzahl der Mitglieder muß sich fragen lassen, ob ein derartiges Verhalten zu einer fruchtbaren Vereinsarbeit beiträgt und als Beispiel für unsere Jugend dienen kann. Nur immer fordern und nicht bereit sein zu geben ist schon der Tod vieler Vereine gewesen. Da ist es kein Wunder, daß sich immer weniger Sportler für ehrenamtliche Tätigkeiten finden lassen.

Ich meine, jedes Vereinsmitglied sollte sich einmal fragen, ob es ihm der Verein nicht wert ist, ihm zumindest diesen einen Abend im Dienste der Allgemeinheit zu opfern.

Da den Dank für die gute Vorstandsarbeit nur die wenigen Anwesenden aussprachen, möchte ich das hier noch mal für alle Mitglieder nachholen.

Da ich nicht glaube, daß ich mir mit diesem Schreiben nur Wohlwollen zuziehe, möchte ich noch bemerken: „Macht was ihr wollt, aber macht etwas, und denkt was ihr wollt, aber sprecht es offen und fair aus.“ In diesem Sinne freundliche Grüße

Buhlhardt Wacker

NEU! Die VGH-Servicekarte.

Ihre Trumpfkarte im Straßenverkehr!

- Bargeldlose Schadenregulierung.
 - Telefonservice bei Panne und Unfall – rund um die Uhr.
 - Alle Daten zur Kfz-Versicherung auf einen Blick.
- Da läuft's im Schadenfall noch reibungsloser.

Fragen Sie Ihre VGH-Vertretung:

Alfred Röpke

Hauptstraße 14
2811 Blender
Tel. (04233) 295

- Günstige Prämien –
- Hohe Rückvergütung –
- Schnelle Schadensregulierung –

... fair versichert VGH
Versicherungsgruppe Hannover

Finanzgruppe

Fußball

Noch immer Aufstiegschancen für die II. Herren

Weiterhin wechselhaft verläuft die Saison für die I. und II. Herrenmannschaft. Noch immer Chancen, den Aufstieg zu erreichen, hat dabei die II. Herren. Sieben Spieltage vor Saisonabschluß liegt die Truppe weiterhin Kopf an Kopf mit den Teams aus Hönisch und Völkerse. Hätte die Mannschaft nicht kürzlich eine völlig unnötige Heimmiederlage gegen die Herren von Türk-Sport hinnehmen müssen, wäre der Aufstieg schon so gut wie erreicht.

Mit neuen Trainingsanzügen, gestiftet von Alfred Röpke, hoffen die Spieler zum Saisonende auch auf das nötige Glück, um nicht doch noch kurz vor dem ersehnten Ziel abgefangen zu werden.

Das nötige Quentchen Glück fehlt weiterhin der I. Mannschaft. War das Team in der Herbstserie oftmals den Gegnern unterlegen, es bezog zum Teil verdiente, zum Teil aber auch unnötige Niederlagen, so scheinen die Kicker sich endlich gefangen zu haben. Hoffentlich noch nicht zu spät! von den jüngsten sechs Begegnungen konnten immerhin fünf Spiele mit einem Unentschieden beendet werden. Dabei wurden starke Mannschaften der Spitzengruppe, wie Brunsbrock, Fischerhude und Etelsen, spielerisch klar beherrscht und an den Rand einer Niederlage gebracht.

Unser Team zielt immer noch das Tabellenende, denn auch die anderen abstiegsbedrohten Mannschaften kamen zu unerwarteten Punktgewinnen. Trotzdem herrscht große Zuversicht, daß die „rote Laterne“ noch abgegeben werden kann. Der Aufschwung in den letzten Spielen ist um so erstaunlicher, wenn man die Verletztenliste betrachtet. Mit Henning Schöpe, der sich einer Knieoperation unterziehen mußte, und dem ebenfalls knieverletzten Karsten Quensel sind zwei wichtige Offensivkräfte ausgefallen. Da auch Hermann Bischof und Steffen Hesse aus beruflichen Gründen nur sporadisch eingesetzt werden können, muß teilweise der Ausfall von vier Stammspielern verkraftet werden. Die Spieler versuchen aber weiterhin, dem drohenden Abstieg zu entinnen. Das wird ein schwieriges Unterfangen, doch eigentlich braucht unser Team keine Mannschaft zu fürchten. Die Spielserie endet für die I. Herren am 10. Juni, für die II. Herren und die Altliga bereits am 27. Mai.

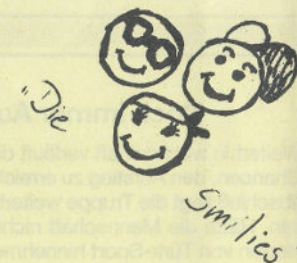
In der Himmelfahrtswoche, vom 23. Mai bis zum 28. Mai, ist auf Initiative von Trainer Günter Wiegmann eine verlängerte Wochenendfahrt in ein holländisches Freizeitcamp geplant. Daran nehmen Spieler der I. und II. Herrenmannschaft teil. Wir hoffen, daß dies ein gelungener Saisonabschluß wird.

Für die abschließenden Spieltage wünschen wir uns eine engagierte und zahlreiche Unterstützung durch die Zuschauer, damit beide Teams die gesteckten Ziele erreichen.

Herfried Lange

MASSIV-ELEMENT-BAU

Diercks GmbH & Co. KG · 2811 Blender-Varste Nr. 112 · Kreis Verden/Aller · Telefon 04233/255
Sägewerk - Zimmerei - Holzhandlung - Bauausführung



Strandfest in Blender 22.-24. Juni 1990

Hallo,
wir tanzen
am Sonntag, dem 24. Juni '90,
um 15.00 Uhr in den Festzelten
am Blender See
zusammen mit Tanzgruppen
aus Döhlbergen, Harbergen,
Martfeld und Morsum.

Wir freuen uns
auf Ihren
Besuch.



Kindertanz

Hallo ☺ - Jungs
Nach unserem Auftritt
beim Faschingsfest im
Gasthaus Bischof haben
wir schon wieder fleißig
für neue Platte Tänze.
Nachdem wir wieder tolle
Tänze eingeübt haben
würden wir uns riesig
freuen mal wieder irgendwas
aufzutreten.

Eure ☺ Jamine R.

Und ☺ Carmen



Gasthaus Bischof

2811 Blender-Einste
Telefon 04233 / 365

**Club- und
Gesellschaftsräume**
für Vereins- und Familienfeste!

Wir empfehlen unsere
gutbürgerliche Küche für
Mittag- und Abendessen

Vatertag, 10.00 Uhr
Großer Frühschoppen
mit Blasmusik

Dienstag Ruhetag!

Samstag
ist
Altpapier-
Sammlung

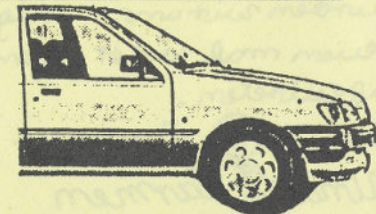
nicht
vergessen



... die Kamin-
landschaft muß man
gesehen haben.

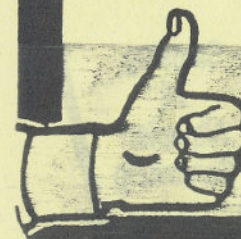


Wir machen keine halben Sachen!



Bei uns bekommen Sie:

- optimalen Service
- perfekte Finanzierung
- immer aktuelle Fahrzeuge



Bremen Achim Wulmstorf Verden
Syke Thedinghausen Hoya



Althausen

Wulmstorf b. Verden · ☎ 04233/342 + 542

Tennis

Die Tennisabteilung

hat im vergangenen Jahr erstmals über eine volle Saison die vorhandene Anlage nutzen können. Dabei wurden umfangreiche Aktivitäten gestartet, beispielsweise einige Freundschaftsspiele im Erwachsenen- und Jugendbereich. Die Vereinsmeisterschaften verliefen erfolgreich und machten allen Mitspielern großen Spaß. An den Punktrunden nahmen eine Herren- und eine Jungsenioren-Mannschaft teil. Beide schafften auf Anhieb den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse.

Eine Hobbymannschaft spielte beim Ferienpokaltournee des Kreises mit und erreichte den 2. Platz. Insgesamt haben die Mitglieder viel Freunde mit ihrer Anlage gehabt, aber auch erhebliche Arbeitsleistungen investiert. Rund 400 Stunden arbeiteten die Mitglieder für die Erhaltung des Platzes und zur Ergänzung mit Heckenanpflanzungen, Zaun- und Spielplatzeinrichtungen. Die Planungen für den Bau des 3. Tennisplatzes laufen auf Hochtouren und wir hoffen, daß dieser Platz im Mai dieses Jahres zur Verfügung steht. Die zusätzliche Spielfläche wurde notwendig, um die Punktspiele abwickeln zu können. Denn inzwischen starten 3 Jungsenioren-, 1 Herren-, 1 Jungen- und eine Mädchenmannschaft für den TSV Blender. Im Zusammenhang mit dem Platzbau soll außerdem die nord-westliche Grundstücksgrenze mit einer breiten Hecke bepflanzt werden. Für Arbeit ist also auch im Jahre 1990 (und den folgenden) ausreichend gesorgt.

Am 16. November vergangenen Jahres fand die Jahreshauptversammlung der Tennissparte statt. Das Protokoll mit den Beschlüssen wird ab Mitte April im Clubhaus aushängen. Hier kurz die Planungen für 1990: Arbeitsdienste, um die Plätze vorzubereiten, am 7., 14. und 21. April sowie für Restarbeiten am 28. April. Am 4. Mai soll das erste Punktspiel ausgetragen werden. Die weiteren Termine hängen im Clubhaus aus.

Wer von den Mitgliedern am Training teilnehmen möchte, der sollte sich bereits jetzt bei Angela anmelden. Sobald die Termine feststehen, erhaltet ihr Nachricht.

Auch Nichtmitglieder der Tennissparte sind uns jederzeit gern zum „Schnuppern, Zugucken und Klönen“ willkommen. Wir haben auch eine Gastspielregelung, die besagt, daß ihr mit einem Mitglied auf den Plätzen spielen könnt, ohne gleich in die Sparte eintreten zu müssen. So kann man zwanglos testen, ob dieser Sport Spaß macht. Die Regeln hängen im Clubhaus aus.

Ein gutes und erfolgreiches 1990.
Der Vorstand Tennisabteilung

Neu in unserem Programm Fünfkorn-Quarkbrot

kernig – würzig – nahrhaft
zum Einführungspreis von 0,75 kg nur **3.⁶⁰ DM**

Baalk's
Backwaren
Blender

Telefon (04233) 241

Ein Begriff für Qualität und Vielfalt von Backwaren!



Samstag
ist
Altpapier-
Sammlung

nicht
vergessen

Frühlingsfest '90

Nachlese: Frühlingsfest

Neue Besen kehren gut, heißt es im Volksmund, und das traf wohl auch bei unserem Vereinsball zu. Ein neuer Name: „Frühlingsfest“, neue Musik: „Nightbirds“ und eine neue Organisationsgruppe: Erhard Dreyer, Burghard Wacker, Anja Nitschke, Kornelia Hattermann, Thomas Kruse und Ralf Borstelmann – das alles verhalf dem Vereinsfest zum Erfolg. Aber auch viele „altbewährte“ Helfer, Siegfried Schmidt und Bernd Apmann seien stellvertretend genannt, trugen dazu bei. Ebenso das beliebte „Knobeln“, bei dem es wieder attraktive Preis zu gewinnen gab. Der Selbständigengemeinschaft Blender sei nochmals für die großzügigen Spenden gedankt. Und nicht zu vergessen „Die Besorger“, die mit ihren alten und neuen Liedern und Sketchen wieder Stimmung in die Bude brachten.

Wir hoffen, daß auch das „neue Vereinszeichen“, unser Elefant, auf Stirn- und Gelenkbändern gefällt. Beim Frühlingsfest kamen die Bänder den schwitzenden Tänzern gerade recht. Schreibt doch mal Eure Meinung dazu. Wir, das Organisationskomitee, freuen uns über Kritik und Anregungen.

Es grüßt

Kornelia

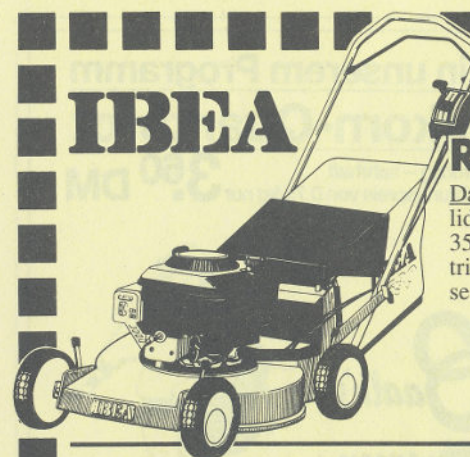
IBEA

RASENMÄHER

Damit ihr Garten "Hobby" bleibt. Solide Bauweise. Komfort und Qualität. 35 - 42 - 47 - 53 cm. Auch mit Radantrieb 1 G + 5 G. Mehrere Jahre Gehäuse-Garantie. Geprüfte Sicherheit.

Qualität zum
Vorteilspreis!

ab **798.-**



Ingenieurbüro Erika Temp

Alte Dorfstraße 15 · 2819 Morsum-Wulmstorf

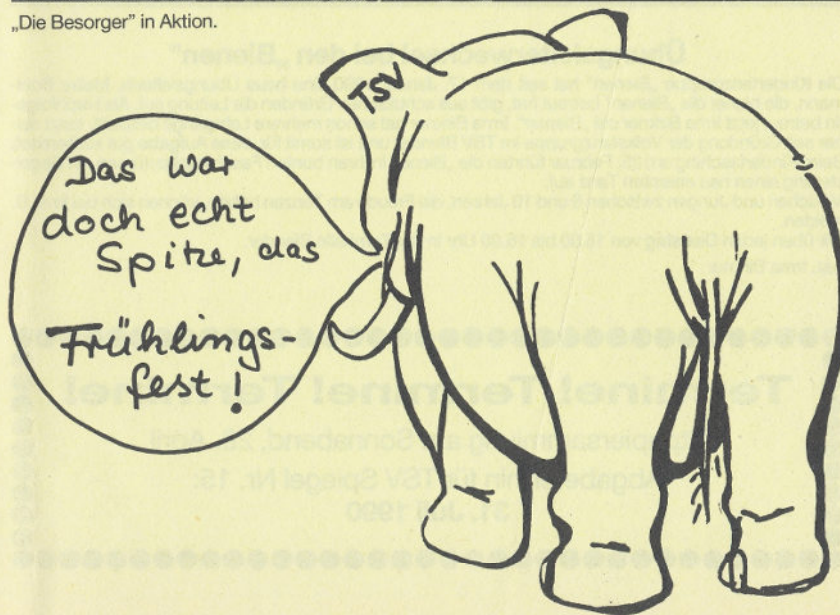
Telefon 04233/12158

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr · Sa. 9.00-13.00 Uhr

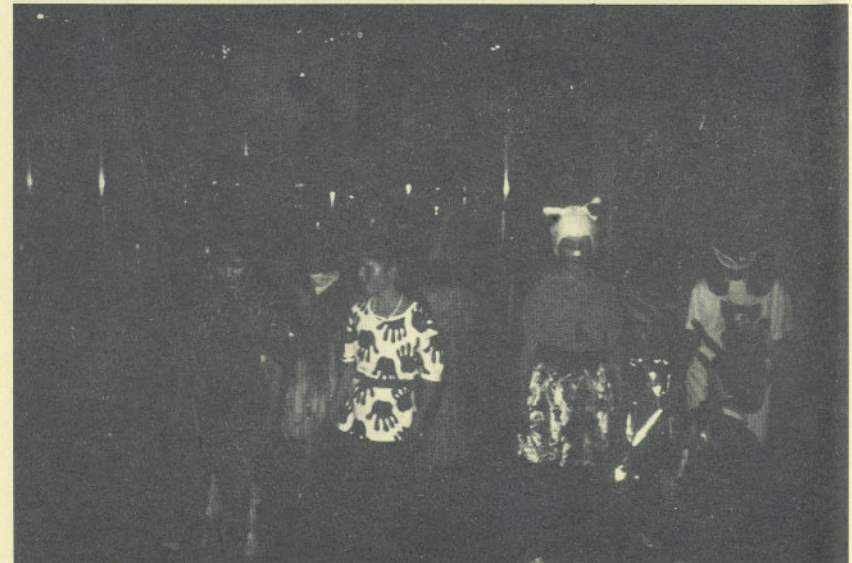
Frühlingsfest '90



„Die Besorger“ in Aktion.



Kindertanz



Übungsleiterwechsel bei den „Bienen“

Die Kindertanzgruppe „Bienen“ hat seit dem 17. Januar 1990 eine neue Übungsleiterin. Meike Bohlmann, die bisher die „Bienen“ betreut hat, gibt aus schulischen Gründen die Leitung auf. Als Nachfolgerin betreut jetzt Irma Birkner die „Bienen“. Irma Birkner hat schon mehrere Lehrgänge besucht, tanzt selber seit Gründung der Volkstanzgruppe im TSV Blender und ist somit für diese Aufgabe gut vorbereitet. Beim Kinderfasching am 25. Februar führten die „Bienen“ in ihren bunten Faschingskostümen mit Begeisterung einen neu erlernten Tanz auf.

Mädchen und Jungen zwischen 6 und 10 Jahren, die Freude am Tanzen haben, können sich bei Irma B. melden.

Wir üben jeden Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle Blender.

gez. Irma Birkner

Termine! Termine! Termine!

Altpapiersammlung am Sonnabend, 28. April.

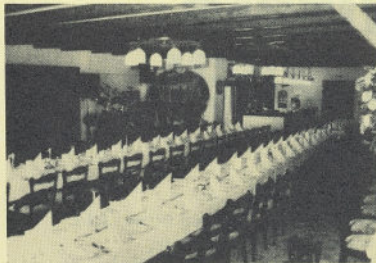
Abgabetermin für TSV Spiegel Nr. 15:

31. Juli 1990

In eigener Sache!

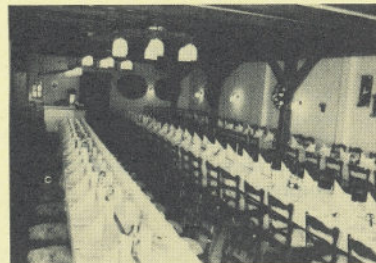
Prima, daß ohne Herumzutelefonieren so viele Berichte zusammengekommen sind. Macht weiter so! Eine Bitte von mir: Unterschreibt auch noch so kleine Artikel mit Eurem Namen, damit ich bei Unklarheiten nachfragen kann. Und sicher haben noch einige von Euch etwas zu „meckern“. Faßt Euren Ärger aber bitte kurz, denn er soll ja gelesen werden. Weiterhin freue ich mich über Anregungen von Euch und auf viele Artikel für den nächsten TSV-Spiegel.

Kornelia Hattermann



Großer Saal
bis ca. 160 Personen

Kleiner Saal
bis ca. 70 Personen

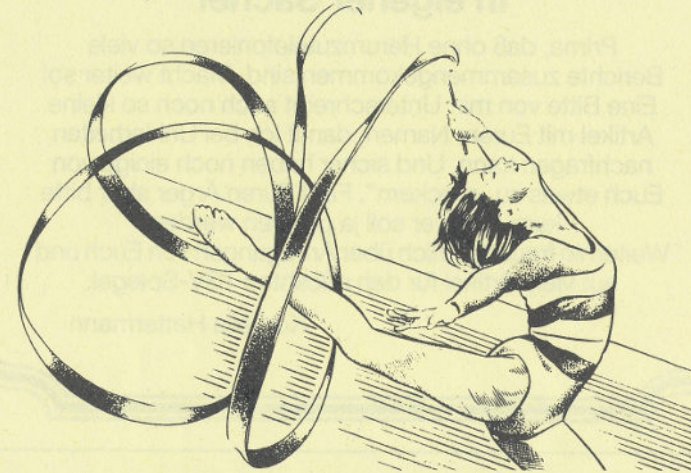


Es freuen sich auf Ihren Besuch
Heidrun und Herbert Klose



In der Marsch 100 · 2811 Blender · Telefon 04233/236

SCHON VORMERKEN!!!
Großer Frühschoppen
am 1. Pfingsttag



SIE GEWINNEN AM LAUFENDEN BAND

Körperbeherrschung und musikalisches Einfühlungsvermögen, tänzerisches Talent und persönliche Ausstrahlung sind das A und O, um die Sprünge und rhythmischen Bewegungsabläufe bei der Gymnastik gekonnt zu absolvieren.

Schwierige Übungen beim Geld, wie z. B. die Geldanlage, Vermögensbildung oder Zukunftsvorsorge, absolvieren Sie erfolgreich mit uns. Für jeden speziellen Fall haben wir meisterliche Lösungen.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

